

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

I 33. Wärschen oder Pirsinge in einer Citronat-Brüh.

Dreite die Pirsinge auf die gemeine und bekannte Art / salze und würze sie mit Pfeffer und anderer guter Gewürz / so innen als aussen / lege sie auf einen Rost / daß sie wohl abtrocknen / und ein wenig gelblich werden ; mache indessen folgende Brühe zusammen : Mimm einen süßen Wein / und ein klein wenig Essig / schnede einen Citronat klein- und würffliche / lasse ihn in einem Häuselein ein wenig auffüden / gütte die Brühe in eine Schüssel / und streue ein Crisanet darein : wann die Fische nun schön abgetrocknet sind / lege sie in die Schüssel zu besagter Brühe / decke selbige mit einer andern Schüssel zu / setze es anf eine Kohlen / lasse es mit einander einen Sud thun : dann streue nochmal einen frischen würffliche - geschnittenen Citronat darauf / und frage es zu Tisch. *

I 34. Wärschen oder Pirsinge in einer Cappern-Brüh.

Nann die Pirsinge bereits besagter Weise zubereitet sind / lasse einen Essig und ein wenig Wasser in einer Pfanne südend werden / salze ihn und lege die Fische hinein / lasse sie süden ; setze indessen einen Wein samit ein wenig geriebenen Semmel-Mehl in einem Löfflein oder Häuselein zum Feuer / thue Pfeffer / Cardamomen / Weiscaten / Blüh und kleine Essig-Cappern darein / lasse es ferner süden / würff zuletzt ein Stück Butter / oder aber / gütte an deren statt ein wenig Oel dazu / seihe die Brühe / wann der Fisch im Essig und Wasser genug gesotten / davon ab / und gütte die Cappern-Brühe daran über

* Wann es beliebt / kan man zusammen den Citronat auch ein wenig klein-geschnittene Citronen-Schalen darauf streuen : Oder man kan diese Brühe über gebrochene Pirsinge machen.